



Die Universitätsstadt Gießen stellt ein:

Teamleiter*in der Abteilung „Sozialer Dienst“, Sachgebiet „Allgemeiner Sozialer Dienst“

 **Jugendamt**

 **Unbefristet**

 **Vollzeit**

 **Entgeltgruppe S 15 TVöD**

 **29.03.2026**

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle, die zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen ist.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Bei Bedarf unmittelbare Entscheidung zu Inobhutnahmen gem. § 42 SGB VIII,
- fachliche Weisungsbefugnis für die Mitarbeiter*innen des Teams,
- Fachaufsicht in der Fallbearbeitung,
- fachliche Orientierung, Anleitung und Beratung, Fallrücksprachen für die Mitarbeiter*innen des Teams,
- Jahresmitarbeitergespräche in Absprache mit Abteilungsleitung/Führen von anlassbezogenen Mitarbeitergesprächen,
- direkte Ansprechperson für Leitungsentscheidungen,
- unmittelbare Ansprechperson für Kooperationspartner im Einzelfall,
- Kontrolle der Einhaltung der vorgegebenen Strukturen und Anweisungen,
- zielführende Reflektion mit den sozialpädagogischen Fachkräften insbesondere bei der Bearbeitung unübersichtlicher, schwieriger und konflikträchtiger Einzelfälle,
- Beteiligung an Runden Tischen und Gremien in Absprache mit Abteilungsleitung,
- Sicherstellung der transparenten Kommunikation,
- konstruktive Mitgestaltung von Teamklima, Teambildungsprozessen,
- Überprüfung und Beachtung der Rahmenbedingungen zum Schutz der Mitarbeiter*innen,
- Unterstützung bezüglich des Arbeitszeitmanagements der Mitarbeiter*innen des Teams,
- Unterstützung und Absprache in schwierigen Fällen; ggf. Begleitung zu schwierigen Terminen,
- Koordination und Ansprechperson für zugeordnete Besondere Soziale Dienste,
- Prüfung von Bescheiden und Gerichtsschreiben gemäß der Vorgaben im Sozialen Dienst,
- Teilnahme an Teamleitungsbesprechungen.

Persönliches und fachliches Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium als Sozialarbeiter*in bzw. Sozialpädagoge*in jeweils mit staatlicher Anerkennung oder vergleichbarer (Fach-)Hochschulabschluss,
- mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der Sozialen Arbeit,
- Fähigkeit und Bereitschaft, notwendige Entscheidungen zum richtigen Zeitpunkt angemessen zu treffen,
- Teambereitschaft und hohe psychische Belastbarkeit,
- gutes Konfliktmanagement,
- besonders ausgeprägtes Verantwortungsgefühl im Hinblick auf den Kinderschutz,
- Aufgeschlossenheit gegenüber sozialraumorientierten und teambezogenen Ansätzen,
- kostenbewusstes Handeln bei der Hilfestellung,
- umfassende PC-Kenntnisse bezüglich den MS-Office-Standard-Programmen, Arbeit mit einem arbeitsplatzspezifischen EDV-Programm,
- Vielseitigkeit.

Von dem bzw. der künftigen Stelleninhaber*in wird hohe Belastbarkeit, Pflichtbewusstsein und Einsatzbereitschaft, sowie Verantwortungsbewusstsein/-bereitschaft, Initiative und Teamfähigkeit erwartet. Zudem bedarf es einer ausgeprägten Organisationsfähigkeit, Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen. Vorbildfunktion hinsichtlich interkultureller Orientierung, Sensibilität für geschlechterspezifische Aspekte sowie Vermeidung diskriminierender Verhaltensweisen werden vorausgesetzt.

Wir bieten Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem motivierten Team,
- attraktive Fort- und Weiterbildungsangebote,
- ein vielfältiges, zukunftsorientiertes und verantwortungsvolles Aufgabengebiet,
- flexible Arbeitszeiten und Angebote zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, z. B. auch die Möglichkeit von Home-Office und mobilem Arbeiten,
- Maßnahmen zur Gesundheitsförderung,
- kostenfreier Eintritt in die Gießener Schwimmbäder im Jahr 2026,
- einen Arbeitsplatz in zentraler Lage mit sehr guter Verkehrsanbindung, zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten und ortsnahe Natur,
- betriebliche Altersvorsorge,
- Sonderzahlungen nach dem TVöD für Beschäftigte,
- ein Jobticket zur Nutzung im gesamten RMV-Gebiet,
- Dienstrad-Leasing.

Nach dem Hessischen Gleichberechtigungsgesetz sind wir zur Erhöhung der Frauenquote verpflichtet. Deswegen sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Für unsere moderne, offene, bürgerorientierte Verwaltung sind Bewerbungen von Fachkräften mit Migrationshintergrund gewünscht.

Eine Besetzung der Vollzeitstelle in Teilzeit ist grundsätzlich möglich. Dies gilt auch für Funktionen mit Vorgesetzten- und Leitungsaufgaben aller Hierarchieebenen.

Die Universitätsstadt Gießen zeichnet sich durch Gleichstellung, Antidiskriminierung und Chancengleichheit aus. Daher wünschen wir uns von allen Bewerber*innen Gleichstellungs- und Vielfaltskompetenz.

Ehrenamtliches Engagement ist uns wichtig. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, bitten wir Sie, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben. Im Ehrenamt erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten können gegebenenfalls im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung positiv berücksichtigt werden, wenn sie für die vorgesehene Tätigkeit dienlich sind.

Wenn Sie unser Angebot angesprochen hat, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte reichen Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse etc.) bis zum **29. März 2026** ein.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen **Frau Blaufelder** vom Haupt- und Personalamt unter der Rufnummer **0641 306-2045** zur Verfügung.